

Freundeskreis

SCHWEDENHEIM

Die Mitglieder

Ein Verein lebt von seinen Mitgliedern; und wir freuen uns darüber, dass wir inzwischen 56 Vereinsmitglieder haben. Bei der Vereinsgründung im Oktober waren es noch 19 Personen. Wir hoffen, dass der Verein weiterhin gut wächst. Unser jüngstes Mitglied ist 16 Jahre alt und unser ältestes Mitglied 94 Jahre.

Mitgliederversammlung

Dem Vorstand ist es ein wichtiges Anliegen, die satzungsgemäße Mitgliederversammlung in Präsenz durchzuführen, darum ist ein Treffen erst für Herbst geplant.

Ein Bankkonto

Anfang des Jahres hat der Vorstand ein Bankkonto bei der VR-Bank in Südoldenburg eingerichtet. Die IBAN befindet sich im Impressum.

Die PR-Arbeit

Dem Vorstand war es im Januar schon ein wichtiges Anliegen, eine gute Öffentlichkeitsarbeit aufzubauen. Es wurde ein Logo entwickelt, ein Briefkopf, die Idee dieses Newsletters entstand und gerade entsteht auch eine Homepage. Wir würden uns freuen, wenn das ein oder andere Mitglied Lust hat, am Newsletter oder an der Homepage mitzuwirken. Meldet euch gerne!



Foto: Hans-Jürgen Hoffmann

Liebe Leser*innen,

regelmäßige Informationen über unsere Vereinsarbeit sind uns ganz wichtig. Deshalb hat sich unser Vorstand für einen regelmäßigen Newsletter entschieden, der mindestens einmal im Quartal erscheinen soll. Dabei wollen wir nicht nur über unsere Vorhaben und Aktivitäten zur Erreichung unserer Vereinszwecke berichten, sondern auch Menschen zu Wort kommen lassen, die das Schwedenheim als hilfreiche Einrichtung kennengelernt haben. So verweise ich auf ein Interview in dieser Ausgabe mit Karl-Heinz Sauer, der als Vertriebener das Schwedenheim schon in den Anfängen erlebt hat und dieser Einrichtung immer treu geblieben ist.

Sechs Monate besteht nun unser „Freundeskreis Schwedenheim e.V.“ und die ersten Spenden sind für unsere Vereinsarbeit eingegangen. Wir bedanken uns bei den Privatspender*innen, einer Bank sowie einer Baufirma aus Hamburg.

Bleiben Sie gesund und begleiten Sie unseren Verein weiterhin durch Ihr Interesse an der Entwicklung des Schwedenheimes. Melden Sie sich bitte, wenn Sie Ideen haben oder konkret mitarbeiten möchten.

Hans-Jürgen Hoffmann
Vorsitzender

Stimmen aus dem Schwedenheim

Karl-Heinz Sauer: Die graue Flanellhose

Karl-Heinz Sauer kam als Kind mit seiner Familie infolge der Vertreibung im Juni 1946 aus Oberschlesien nach Cloppenburg, Ortsteil Ambühren. Ingrid Bomke, stellvertretende Vorsitzende, sprach mit ihm über seine Erinnerungen an das Schwedenheim.

Welche Erinnerungen haben Sie, wenn Sie an das Schwedenheim denken?

Erinnern kann ich mich an die Lastkraftwagen, die auf dem Gelände die ersten Erdbewegungen vorgenommen haben. Zur Unterstützung der Maßnahmen wurden seitens der Kirchengemeinde freiwillige Helfer gesucht. Irgendwann erreichte uns die Information, dass Spenden aus Schweden eingetroffen waren. Textilien, wie Hemden und Pullover warteten auf die Verteilung. Für mich gab es eine graue Flanellhose. Diese **graue Flanellhose** war für mich eine ganz besondere Hose, auf die ich sehr stolz war. Es war ein Aha-Erlebnis für mich.

Gibt es besondere Erlebnisse, die Ihr Leben geprägt haben?

Die Chorproben im Gelben Haus waren mir sehr wichtig. 5 - 6 Jahre habe ich alleine im Tenor gesungen. Auch die Feste, das Gemeindefest zur Sommersonnenwende mit dem Maibaum, das Grünkohlessen im Januar und auch der Basar am 1. Advent mit den guten Begegnungen haben mein Leben sehr bereichert. Es war immer nett.

Was wünsche Sie sich in der Zukunft für das Schwedenheim ?

„Ich wünsche mir, dass das Schwedenheim erhalten bleibt. Abreißen geht schnell. Der Aufbau ist mühsam und schwer.“

Vielen Dank an Herrn Sauer für dieses erinnerungsreiche Interview!



Foto: Ingrid Bomke

An-ge-dacht „Gehilfen eurer Freude“

Oft höre ich, wie wichtig es ist, neben dem Erhalt und der Pflege der bestehenden Gebäude den „Geist“ des Schwedenheimes zu erhalten und zu pflegen. Vielen Menschen gefällt das Gefühl, das sich ausbreitet beim Betreten des Geländes. Insbesondere im Frühjahr und Sommer strahlt die Anlage mit den schwedischen Häusern und dem großen Baumbestand Fröhlichkeit, Freude und Freundlichkeit aus. Ich kann hier aufatmen; hier fühle ich mich wohl. Der „Geist“ des Schwedenheimes zeigt sich auch im Miteinander der Menschen. Zu allen Zeiten wurden insbesondere Fremde hier willkommen geheißen. Das Schwedenheim ist vielen Menschen groß und klein ein wichtiger Platz mitten in Cloppenburg, an dem sie sich angenommen und beheimatet fühlen. „Wir sind nicht Herren über euren Glauben, sondern Gehilfen eurer Freude.“ (2. Korinther 1, 24) Es beeindruckt mich immer wieder neu, wie der biblische Leitgedanke der schwedischen Initiatorinnen im Schwedenheim durch die Zeiten hindurch Bestand hat und immer im Mittelpunkt allen Wirkens stehen wird.

Martina Reichel-Hoffmann



Foto: Jens Schultzki

Impressum Freundeskreis Schwedenheim e. V.

Vorsitzender des Vereins:
Hans-Jürgen Hoffmann,
Lachsweg 1, 49661 Cloppenburg
Tel.: 04471-4484

VR-Bank in Südoldenburg e. G.
IBAN: DE93 2806 1501 0028 2723 00

Newsletter: Jens Schultzki
jens.schultzki@ejo.de



www.freundeskreis-schwedenheim.de



freundeskreis.schwedenheim@web.de

